



GEMEINDE TÄSCH

GEMEINDEVERWALTUNG



# «Täscher Gugger»

Newsletter der Einwohnergemeinde Täsch

Ausgabe Nr. 8

Juli 2015

3. Jahrgang

## Vorwort des Präsidenten

Liebe Täscherin und lieber Täscher  
Geschätzte Leserin und geschätzter Leser aus aller Welt

Ich freue mich, Dir die neuste Ausgabe des «Täscher Gugger» zu präsentieren. Es ist eine wahre Freude, zum Zeitpunkt dieses Schreibens dem Treiben im Dorf zusehen zu können. Der Sommer präsentiert sich von der besten Seite, viele Häuser im Dorf sind mit Blumen und Fahnen geschmückt, tagsüber sind Wanderer und Radfahrer im Dorf, abends schlendern Gäste der lokalen Hotels und Ferienwohnungen durch die Gassen, am Schälisee vergnügen sich Einheimische und Touristen mit Spiel und Sport. Diese Liste liesse sich noch weiter fortsetzen...

Für einen Moment ist man versucht zu vergessen und zu übersehen, was noch alles zu tun ist. Das ist auch gut so. Gönnen wir uns diese Momente des Geniessens und der Unbeschwertheit, unabhängig davon, ob wir das ganze Jahr hindurch hier leben oder einige Urlaubstage hier verbringen.

Es sind genau diese Momente, die uns Freude bescheren, die uns motivieren und die Kraft geben, die vielfältigen Aufgaben des täglichen Lebens im Beruf, im privaten Leben oder auch in einem öffentlichen Amt zu bewältigen.

Ich wünsche Dir, wenn diese schönen Momente einmal im Kopf und im Herzen grad nicht so präsent sind, viele gute Ideen, viel Innovationsgeist, Schaffenskraft und Durchhaltewillen, um etwas entstehen zu lassen, dass Dir wieder neue Momente des Glücks ermöglicht. Immer und immer wieder.

Mario Fuchs, Gemeindepräsident

## Wasserski in Täsch

**Wer hätte das gedacht?  
Nun ist es Realität und erfreut sich bereits grosser Beliebtheit:  
Wasserskifahren im Schälisee!**



Die neue Sommerattraktion in der Destination verspricht genau die richtige Erfrischung im Rekordsommer 2015.

Am Kiosk gibt's kühle Getränke und Glace für Besucher, damit jeder die „Beach Atmosphäre“ am Schälisee geniessen kann.

Ein Beachvolleyball Turnier, ein Kinderspielplatz oder ein Konzert könnten das Angebot erweitern.

**Ideen und Macher sind  
willkommen!**

## „Aktion 72 Stunden“ vom 10. - 13. September 2015

30'000 Kinder und Jugendliche, 700 gemeinnützige Projekte, zur gleichen Zeit in der ganzen Schweiz – das ist die „Aktion 72 Stunden“!

Vom 10. bis 13. September 2015 geht das grösste Freiwilligenprojekt der Schweiz in die nächste Runde. Dann heisst es wieder: „Aktion 72 Stunden“ – und die Schweiz steht Kopf!

Die Idee ist so einfach wie bestechend: Innerhalb von genau 72 Stunden setzen Jugendgruppen aus Verbänden, Migrantinnen Organisationen, Sportvereinen sowie der Offenen Jugendarbeit in der ganzen Schweiz zur gleichen Zeit eigene gemeinnützige Projekte um. Ob ein Jugendheim renovieren, eine Halbpipeline bauen oder zusammen mit Menschen mit einer Behinderung ein Theater inszenieren – den Ideen sind keine Grenzen gesetzt! Mit dem Start der „Aktion 72 Stunden“ beginnt der Wettlauf gegen die Zeit. Es gilt, ihn ohne Geld, aber mit viel Erfindungsgeist zu gewinnen.

### „Aktion 72 Stunden“ in Täsch

In Täsch wird der Pausenplatz der Schule verschönert. Es sollen neue Sitzgelegenheiten, aber auch kleine Klettergerüste oder Fussballtore integriert werden.

### Am Donnerstag, 10. September um 18 Uhr fällt der Startschuss.

Hier werden alle Teilnehmenden informiert und das Projekt genau erklärt. Von Freitag bis Sonntag am Mittag wird fleissig gebaut, gehämmert, geleimt, gemalt, usw. Am Sonntagnachmittag wird der Platz für die Öffentlichkeit zugänglich sein.

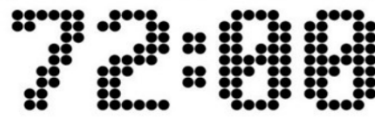
### Wer kann mitmachen?

Das Projekt betrifft nicht nur die Jugendlichen, die ganze Bevölkerung ist aufgerufen mitzuarbeiten. Also alle, die Lust und Zeit haben. Die Idee dieser Aktion ist es, verschiedene Generationen und Nationalitäten zusammenzubringen, um

gemeinsam ein tolles Projekt auf die Beine zu stellen.

Wir freuen uns über Personen, die bei unserem Projekt ihr handwerkliches Geschick beweisen können, aber auch über Helfer, welche für die Verpflegung sorgen oder einen Kuchen vorbei bringen.

Aktion 72 Stunden • Azione 72 ore



Action 72 heures • Acciun 72 uras

### Anmeldung

Den Schulkindern ab der 3. Primarstufe wird nach den Sommerferien ein Formular abgegeben, mit welchem sie sich anmelden können.

Oder Sie schreiben eine Mail an die Jugendarbeitsstelle Matteredal bianca.ballmann@smz-vs.ch - dann wird Ihnen das Anmeldeformular via Mail zugestellt.

## Mitarbeitende der Gemeinde Täsch - Wir stellen uns vor!



**Alcina Figueira**  
Reinigungskraft  
seit 12.02.2012

### Wo bist Du geboren?

Ich wurde am 16. April 1970 in Viseu, Portugal geboren.

### Was wolltest Du als Kind werden?

Als Kind hatte ich den Wunsch, den Beruf als Coiffeuse zu erlernen.

### Wie war Dein Start ins Berufsleben?

Da es mir nicht möglich war, eine Ausbildung zu machen, begann ich in einer Fabrik in Portugal zu arbeiten.

Welche Aufgaben bei Deiner Arbeit bereiten Dir am meisten Freude?

Ich bin froh, dass ich an meinem Wohnort arbeiten kann und schätze meine Arbeitskolleginnen.

Was war Dein bisher schönstes Erlebnis in Täsch?

Als mein Sohn hier eingeschult wurde - dieser Moment hat mich berührt.

Wie verbringst Du gerne einen freien Tag?

An meinen freien Tagen gehe ich sehr gerne in die Natur und unternehme etwas mit meiner Familie.

An welchem Ort auf der Welt - ausser Täsch natürlich - befindest Du Dich am liebsten?

Würde ich nicht in Täsch wohnen, wäre ich am liebsten in Portugal. Dort leben meine Eltern und Schwiegereltern.

Vielen Dank Alcina und weiterhin alles Gute.



## Entdecken Sie die Vielfalt von Swisscom

Beim Neuabschluss von Swisscom TV 2.0 im Vivo-Paket erhalten Sie einen **Wertgutschein von Elektro Imboden in Zermatt** im Wert von bis zu **CHF 200.– geschenkt.\***



\* Swisscom TV 2.0-Neukunden erhalten beim Abschluss eines Vivo-Pakets (Mindestbezugsdauer 12 Monate) bei Elektro Imboden in Zermatt vom 01.08.–31.10.2015 einen Wertgutschein von Elektro Imboden in Zermatt im Wert einfliegen von bis zu CHF 200.– geschenkt. CHF 200.– bei Vivo XL (CHF 169.–/Mt.), CHF 150.– bei Vivo L (CHF 139.–/Mt.), CHF 100.– bei Vivo M (CHF 129.–/Mt.), CHF 50.– bei Vivo S (CHF 109.–/Mt.) oder Vivo XS (CHF 89.–/Mt.), CHF 20.– bei Vivo light (CHF 69.–/Mt.). Gilt nicht für den Wechsel von Swisscom TV zu Swisscom TV 2.0. Eine vorzeitige Vertragsauflösung ist nur gegen Rückzahlung bzw. Nachbelastung des Wertgutscheinwerts möglich. Aktivierung Swisscom TV 2.0 und Bereitstellung der TV-Box einmalig CHF 99.–. Pro Person kann nur ein Wertgutschein bezogen werden.

## «Täschalp-Wasser»

Mit Kräutern und Zitrone oder anderen feinen natürlichen Zutaten lässt sich der Geschmack beliebig verändern. Unser Rohstoff, voll im Trend, gesund und irgendwie sexy!



## ANALYSENBERICHT

V 1

Auftragsnummer:  
14-VS-34839

### GRUND DER KONTROLLE

Kontrollziel : Amtliche Kontrolle / Trinkwasser / Wasserversorgung Täsch  
Probenahme am : 03.09.2014 Ausgeführt von : Ulrich SCHNEITER

Eingang : 03.09.2014

### ERGEBNISSE



Probennummer: 14-71549 - Trinkwasser im Verteilernetz

Sektor : 219 - 01 TAESCH  
Probenahmeort : 0 - Oeff. Brunnen neben der Kirche, Täsch

### VS-Chemie

Methode-N°	Parameter	Einheit	Ergebnis	Norm
VS-0300-MOP	Leitfähigkeit (20°C) 20 °C	µS/cm	204	
VS-0301-MOP	pH im Labor gemessen		8.2	
VS-0304-MOP	Gesamthärte	°F	10.8	
VS-0305-MOP	Carbonathärte	°F	7.6	
VS-0308-MOP	Calcium	mg/L	25.4	M : max. 200.0
VS-0307-MOP	Ammonium	mg/L	<0.05	T : max. 0.10
VS-0310-MOP	Chlorid	mg/L	<0.1	M : max. 20.0
VS-0311-MOP	Sulfat	mg/L	29.6	
VS-0312-MOP	Nitrit	mg/L	<0.01	T : max. 0.10
VS-0313-MOP	Nitrat	mg/L	0.5	T : max. 40.0
VS-0314-MOP	Kaliumpermanganat-Verbrauch	mg/L	5.8	
VS-0354-MOP	Magnesium	mg/L	10.8	M : max. 125.0
VS-0355-MOP	Natrium	mg/L	0.7	M : max. 20.0
VS-0356-MOP	Kalium	mg/L	1.1	M : max. 5.0

T: Toleranzwerte L: Grenzwert M: Richtwert

Probenbeurteilung :  
Bezüglich der analysierten Parameter entspricht diese Probe den geltenden Normen.

## Roadmovie am Montag, 21. September 2015 in Täsch



### «Mit Lust leben trotz Leiden» - ist der Titel des Kino-Highlight 's in Täsch

Leben, bewusst und positiv, auch wenn der Tod bereits angeklopft hat. Tom hat einen Gehirntumor und gibt nicht auf. Rebecca Panian und ihr Team haben ihn ein schönes Stück lang begleitet. Ein positiver Film - trotz ernstem Hintergrund.

Die Prognose ist niederschmetternd: Gehirntumor, bösartig. Man weiss nicht genau, wieviel Lebenszeit und Lebensqualität dem Mann aus Wetzikon bleibt – zwei, drei oder sechs Jahre? Der heute 52-jährige Thomas Niessl, ehemaliger Motocrossfahrer und Velomechaniker, hat sein Schicksal angenommen. «Nein, er laufe dem Tod nicht hinterher», meint Tom einmal und bietet dem Tod die Stirn.

Trübsal blasen ist nicht sein Ding. Den Tag nehmen, wie er kommt, das Leben genießen, solange es geht. Auch eine weitere Operation wirft ihn nicht aus der Bahn. Selbst der kurvige Verlauf der Narbe auf seinem Kopf gibt ihm Anlass zu scherzen. Unterstützt von seiner Familie und Freundin, packt er die Gelegenheit beim Schopf, im Winter nach Finnland zu reisen. Sein grosser Wunsch: die Polarlichter sehen. Das klappt nicht ganz, aber im Schnee tollen nach einem Saunagang, hat auch seinen Reiz. Natürlich ist nicht alles heiter und sonnig, es gibt schwere Momente im Spital, Wehmut und Bedauern, aber keine Resignation oder Verzagen. Und so ist die Grundstimmung dieser innigen Dokumentation eines Lebenskampfes, stets warm und hoffnungsvoll – trotz des Dammoklesschweres, das über Toms Haupt schwebt.

Rebecca Panian hat mit diesem Film auch das Sterben und den Tod ihres Vaters verarbeitet – auf subtile und sehr menschliche Weise, ohne in Schwermut zu verfallen. Der sehr irdische, positive Film gewann am Zurich Film Festival 2014 den Publikumspreis.

Die Bevölkerung ist herzlich zu diesem Kinoabend eingeladen:

Wann Montag, 21. September 2015  
Ort Mehrzweckhalle Anemone in Täsch  
Baröffnung ab 19 Uhr  
durch den Verein Polysport Täsch  
Beginn Vorführung 20 Uhr  
Eintritt Türkollekte

**bauenergie**  
beratung  
marco lauber gmbh



cas energieberatung fhnw  
zertifizierter geak-experte

haus tiffany 3929 täsch  
mobile +41 79 221 04 22

info@bauenergie-beratung.ch  
www.bauenergie-beratung.ch

analysieren | optimieren | profitieren

## Informationen aus der Urversammlung vom 11. Juni 2015

Die ausführlichen Protokolle der Versammlung sind im Internet abrufbar und liegen auf der Gemeindekanzlei auf. Für alle, die an der Urversammlung nicht anwesend waren, hier das wichtigste in Kürze:

- Die Protokolle der Budgetversammlungen vom 12. Dezember 2014 wurden einstimmig genehmigt.
- Die Jahresrechnungen von Bürger- und Einwohnergemeinde, sowie die entsprechenden Berichte der Revisionsstelle, wurden an der jeweiligen Versammlung ausführlich vorgestellt und genehmigt.

Unter dem Traktandum „Informationen“ wurden diverse laufende oder geplante Aktivitäten der Gemeinde erwähnt. Diese sollen hier in Kurzform wiedergegeben werden:

### • Europaweg



Der Europaweg ist noch immer geschlossen. Der Kantonsgeologe hat klargemacht, dass ohne bauliche Massnahme der Weg nicht geöffnet werden kann. Die Rutschung/Steinschlag hält weiter an. Nach mehreren Ortsbesichtigungen wurde ein Projekt erarbeitet, welches den Bau von neun Unterständen beinhaltet.

Ein fallender Stein von oben benötigt nach einer Berechnung rund eine Minute, bis er auf dem Wanderweg aufschlägt. Aus diesem Grund muss alle 45 Sekunden Gehzeit ein Unterstand erstellt werden. Das ermöglicht den Wanderern, sich rechtzeitig vor einem Steinschlag in Sicherheit zu bringen.



Die Unterstände werden aus Kostengründen schlicht und einfach gehalten (Stahlrohre). Ebenso werden die Unterstände genauestens signalisiert und ausgeschildert. Die Kosten belaufen sich auf ca. Fr. 100'000. In der Sitzung mit den Europaweggemeinden gaben alle Gemeinden ihr Einverständnis, die Kosten nach dem bisherigen Verteilschlüssel aufzuteilen. Für Täsch bedeutet das eine Kostenbeteiligung von 15%.

Die ausgearbeiteten Schutzmassnahmen wurden durch einen Juristen geprüft. Das Baugesuch hierzu wurde im Mai 2015 beim Kanton eingereicht.

Derzeit werden Sponsoren gesucht. Alle Ideen, wie Sponsoring- oder Unterstützungsbeiträge generiert werden können, sind den Gemeinden willkommen,

Ein Versammlungsteilnehmer schlägt vor, dass die Sponsoren als Gegenleistung namentlich an Ort und Stelle verewigt werden. Der Ressortleiter nimmt diesen Vorschlag auf. Es ist jedoch nicht erwünscht, dass in diesen Schutzunterständen Werbung oder gar touristische Informationen kommuniziert werden, da die Wanderer diesen Abschnitt aus Sicherheitsgründen schnellstmöglich durchqueren sollen.

### • Bikeweg



Der Bikeweg wird von Visp nach Zermatt führen. Dieser einfach befahrbare und ungeteerte Mountainbike Weg soll an das offizielle Schweizer Velo Netz „Schweiz Mobil“ angeschlossen werden.

Die Baubewilligung liegt vor. Die gesamte Strecke verläuft hauptsächlich über bestehende Wege. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit allen angrenzenden Gemeinden am Weg realisiert. Die Finanzierung wird über einen Verteilschlüssel geregelt. Ein Teil der Kosten soll durch Sponsoringbeiträge gedeckt werden - ein Konzept wurde ausgearbeitet.

Die Mountainbiker sind eine Bereicherung für die Region. Sie übernachten in der Destination, nutzen die Bahnen, verpflegen sich im Restaurant und geben auch an weiteren Stationen Geld aus.

### - Finanzlage der Gemeinde Täsch

Die Gemeinde hat 2014 einen Verlust von 0.5 Million Franken verbuchen müssen. Das Eigenkapital liegt bei 1 Million Franken. Das bedeutet, dass das Eigenkapital in zwei weiteren derartigen Jahren aufgebraucht wäre und die Gemeindekasse einen Bilanzfehlbetrag aufweisen würde.

Es ist oberste Priorität des Gemeinderates, dies zu verhindern.

Der Gemeinderat arbeitet derzeit an einem Sanierungsplan. Da umfassende Prozessänderungen notwendig sind, wird diese Arbeit einige Zeit in Anspruch nehmen, und Resultate sind nicht von heute auf morgen zu erwarten. Die Einnahmen müssen erhöht und die Leistungen der Gemeinde überprüft werden. Fakt ist: die aktuellen Leistungen der Gemeinde werden in Zukunft nicht mehr zum derzeitigen Preis zu haben sein. Die Bevölkerung wird zu gegebener Zeit informiert.

### - Parkordnung der Gemeinde Täsch

Der Gemeinderat ist unzufrieden mit der aktuellen Parksituation. Es gibt immer noch einige gewerblich genutzte Parkplätze, die der Parkordnung widersprechen (Reglement). Es scheint, dass einige Mitbürger und Bodenbesitzer die kommunalen Reglemente als eine Art „unverbindliche Empfehlung“ betrachten.

Der Gemeinderat hat sich zum Ziel gesetzt, dass die Parkordnung im Sommer 2015 vollumfänglich umgesetzt wird.

### - Planungszone

Mit dem Ziel, das Dorfbild zu schützen, wurde im Januar 2014 die Planungszone über die Wohn- und Gewerbezone D verhängt. Ein vorsichtigerer Umgang mit vorhandenem Boden soll gewährleistet werden und die Möglichkeit offen sein, bei Bedarf eine Gewerbezone zu schaffen. Der neue Entwurf ist derzeit beim Kanton zur Prüfung.

Nach Rücksendung vom Kanton wird das Projekt nach einer achtwöchigen Vernehmlassungsfrist der Urversammlung unterbreitet.

### - Dringende Sanierungsarbeiten

Betroffen sind unter anderem GEP, Täschalpstrasse, Alte Kantonsstrasse, Kanalisationsnetz, Tennisplatz usw.

Der Gemeinderat versucht, mit den vorhandenen Mitteln die nötigen Sanierungsarbeiten durchzuführen. Derzeit wird ein Teilstück der Täschalpstrasse, oberhalb der Kinbrücke (Eggstadel), saniert. Die Brücke über den Rotbach wurde bereits instand gestellt.

### - Naherholungsgebiet Schali

Der Wasserskilift ist eine Investition, die den Wert des Naherholungsgebietes steigern soll. Die Gemeinde Zermatt konnte vom Kurtaxenkonto Fr. 35'000 zur Anschaffung des Wasserskiliftes beitragen.

Die Gemeinde plant noch weitere, kleine Ausbauten. Im Bereich Gastronomie ist die Erstellung einer Buvette vorgesehen, bei der sich Gäste und Einheimische treffen können.

### - Pedibus

Pedibus bedeutet, dass die Kinder zu Fuss zur Schule begleitet, statt mit dem Auto gefahren werden. Da die Schulregion zusammengelegt wurde, fahren viele Schulkinder mit dem Zug nach Randa und von Randa nach Täsch.



Es liegt in der Verantwortung der Gemeinde, Aufsichtspersonen für die Gefahrenzonen zu rekrutieren. Das Überwachen der Kinder beim Aus- und Einsteigen auf dem Perron gehört dazu.

Da es immer wieder zu Ausfällen und Wechsel der Aufsichtspersonen kommt, sucht die Ressortleiterin Eva Jenni laufend neue Freiwillige. Die Gemeinde bietet um Mithilfe von jedem, der sich angesprochen fühlt.

Mario Fuchs  
Gemeindepräsident

**LABAG**  
LAUBER BAUINGENIEURE AG

mitglied sia

**LABAG Lauber Bauingenieure AG**  
**Fachwissen und Kompetenz vor Ort**  
[www.labag.ch](http://www.labag.ch)

## National- und Ständeratswahlen 2015

Am kommenden 14. Oktober 2015 finden die Wahlen der eidg. National- und Ständeräte statt. Die National- und Ständeräte sind unsere direkten Vertreter im Nationalen Parlament. Somit ist es eminent wichtig, dass jeder die Kandidaten wählt, die in Bern die eigenen Meinungen und die eigene Gesinnung bestmöglich vertreten.

Der Täscher Gemeinderat ist bestrebt, mit dieser Seite die Kandidaten der Bevölkerung näher zu bringen, die politische Diskussion und das Interesse anzuregen und dazu beizutragen, dass alle Stimmberechtigten eine gut informierte Entscheidung treffen können. Der Gemeinderat ruft alle Täscherinnen und Täscher auf, sich aktiv an den Wahlen zu beteiligen.

Dies ist die letzte Ausgabe des Täscher Guggers vor den Wahlen, und der Wahlkampf läuft bereits auf breiter Ebene. Der Gemeinderat hat entschieden, allen bei Redaktionsschluss bekannten Kandidaten aus dem Bezirk Visp die Gelegenheit zu geben, sich der Täscher Bevölkerung an dieser Stelle kurz vorzustellen.

## Diese Kandidatin und Kandidaten haben die Gelegenheit genutzt:



### Paul Biffiger

St. Niklaus  
Eidg. dipl. Finanzplaner  
Gemeinderat  
SVP

Ich wähle SVP, weil sie sich einsetzt für mehr Markt und weniger Bürokratie sowie für sichere Arbeitsplätze in unseren Gewerbebetrieben!



### Marc Kalbermatter

Visp  
Personalverantwortlicher SMZO  
Bereichsleiter Soziale Dienste  
SP Oberwallis

Für ein offenes, liberales und solidarisches Wallis, in der jede und jeder eine echte Chance erhalten soll, sich etwas zu erarbeiten.



### Roger Kalbermatten

Saas-Fee  
lic.rer.pol  
Gemeindepräsident Saas-Fee  
CVPO Nationalratskandidat

Als Präsident einer Tourismus- und Berggemeinde setze ich mich für ein (er)-lebenswertes Wallis für all unsere Einwohner und Gäste ein.



### Benjamin Kolb

Visp  
Ökonom i. A.  
JSVPO

Ich wähle SVP, weil sie sich bei zukunftsprägenden Themen für das Schweizer Erfolgsmodell „Direkte Demokratie“ einsetzt und dieses erhalten möchte.



### Simon Gasser

Visp  
Elektroinstallateur  
und Lastwagenchauffeur  
JSVPO

Ich wähle SVP, weil sie sich für die Unabhängigkeit der Schweiz einsetzt.



### Rolf Eggel

St. Niklaus  
Departementscontroller DGSK

SP Oberwallis

Traditionen pflegen - Veränderungen wagen



### Dominic Furrer

Eisten  
Metallbauer  
JSVPO

Ich wähle SVP, weil sie sich für unsere Traditionen und unsere Kultur einsetzt.



Konstantin Bumann

«Tourismus geht uns alle an!»

- Schuldirektor Saas-Fee
- Präsident CSP Bezirk Visp



## NATIONALRATSWAHLEN 2015

FDP  
Die Liberale

KURZ UND ZÜNDIG

IRIS KÜNDIG

Gemeinderätin Zermatt



### Christoph Bürgin

Zermatt  
Hotelier  
Gemeindepräsident Zermatt  
CVPO Nationalratskandidat

Die Bedeutung des Tourismus wird in diesem Land leider immer noch unterschätzt. Geben wir deshalb dem Tourismus eine Stimme in Bern.



### Fabian Zurbriggen

Saas-Fee  
Werbetätigkeit in China  
für das Saastal  
SVP

Ich wähle SVP, weil sie sich einsetzt für eine freie und selbständige Schweiz.



### Michael Kreuzer

Visp  
Sozialarbeiter FH, Gemeinderat  
SVP

Ich wähle SVP, weil die SVP die einzige Partei ist, die sich konsequent für die Unabhängigkeit und Freiheit der Schweiz einsetzt.

ReinigungsArt

Wäscherei & TEXTILPFLEGE

waschen, bügeln, imprägnieren

www.reinigungsart.ch  
027 967 36 21



Alltagsbekleidung, Arbeitsbekleidung, Festgarderobe, Funktionstextilien, Uniformen, Outdoorbekleidung, Leder, Pelze und vieles mehr...

Annahmestellen:  
- Wäscherei Täsch, Bahnhofstrasse  
& - MIGROS Partner, St. Niklaus

## Schulabschluss der Primarschulregion Täsch - Randa

Liebe Schüler und Schülerinnen der Primarschulregion Täsch und Randa  
Liebe Lehrer und Lehrerinnen  
Lieber Direktor

Gerne möchte ich mich nochmals herzlich für den wunderschönen und sehr abwechslungsreichen Schulabschluss in der MZH Anemone vom 26. Juni 2015 bedanken. **Ihr alle habt das mit sehr viel Engagement und Freude über die Bühne gebracht.** Ich wünsche euch eine erholsame Sommerzeit und schon jetzt einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr 2015/2016.

Eva Jenni, Schulpräsidentin Täsch

Kindergarten Randa



Kindergarten Täsch



1. Klasse



2. Klasse



3. Klasse



4. Klasse



5. Klasse



6. Klasse



## Netzball Täsch

Seit mehreren Jahren spielen wir in Täsch Netzball. Seit zwei Jahren sind wir Teil der Meisterschaft in der 2. Liga vom PolySport Wallis. Diese Meisterschaft wird in einer Vor- und Rückrunde gespielt. Die Vorrunde fand im November 2014 in Glis und die Rückrunde im März 2015 in Susten statt.

### Täsch I



### Täsch II



Vom Netzball Täsch waren zwei Mannschaften am Start und haben sich super geschlagen.

Zurzeit haben wir Sommerpause. Bei Schulbeginn fangen wir wieder mit dem Training an.

**Für neue Gesichter sind wir immer offen, sei es im Netzball oder auch im Turnen.**

Für weitere Informationen stehe ich sehr gerne zur Verfügung.

Präsidentin Judith Mooser  
e-mail [damooser@bluewin.ch](mailto:damooser@bluewin.ch)  
Mobile 079 347 52 65

### Rangliste Netzball 2. Liga:

1. Turtmann II
2. Steg II
3. Susten II
- 4. Täsch II**
5. Glis-Gamsen II
6. Susten III
7. Naters II
- 8. Täsch I**
9. Turtmann III



Ihre Partner für seriöse Immobilienvermittlung

Mit uns kaufen oder verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum optimalen Preis.

**Regional – national – weltweit**

Niemand in der Schweiz und niemand weltweit verkauft mehr Immobilien als RE/MAX!

Bahnhofplatz 4  
Viktoria Center  
3920 Zermatt

Mario Fuchs  
079 338 94 79  
027 967 08 30

[mario.fuchs@remax.ch](mailto:mario.fuchs@remax.ch)  
[www.remax-zermatt.ch](http://www.remax-zermatt.ch)



## Sperrung des Vispertaltunnels ab 21. September 2015

Der Vispertaltunnel ist in Zukunft Teil der A9-Südümfahrung von Visp. Er muss daher zu einem Autobahntunnel umgebaut werden. Ab September 2015 muss der Vispertaltunnel im Rahmen der Netzvollendung für 18 Monate für den Verkehr gesperrt werden. Eine einmalige Sperrung des Tunnels ist dabei die wirtschaftlichste und effektivste Alternative. Die Studien zeigen aber auch, dass die zusätzlichen Verkehrsbelastungen voraussichtlich nur an einzelnen Spitzentagen schwierig sind.



Dank baulicher und signalisationstechnischer Massnahmen sollten während der 18 Monate an normalen Wochentagen keine zusätzlichen Verkehrsschwierigkeiten auftreten.

Detaillierte Informationen finden Sie unter:  
[www.a9-vs.ch](http://www.a9-vs.ch)

### Herausgeberin

Einwohnergemeinde Täsch

### Erscheinungsweise

Quartalsweise im Januar, April, Juli und Oktober - jeweils am letzten Freitag des Monats

### Redaktionsschluss

Zweiter Freitag vor Erscheinung um 17:00 Uhr

### Verteiler

Wird unentgeltlich an alle Haushaltungen zugestellt

### Onlineausgabe / Informationen

[www.taesch.ch](http://www.taesch.ch)

### Textannahme

[kanzlei@taesch.ch](mailto:kanzlei@taesch.ch)

### Inserate

Informationen unter  
[www.taesch.ch](http://www.taesch.ch)